

Schriftlicher Bericht
des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen
(15. Ausschuß)
über die von der Bundesregierung beschlossene Verordnung
über Änderung von Zollkontingenten für das Kalenderjahr 1965
— Drucksache V/269 —

A. Bericht des Abgeordneten Dr. Preiß

Die Verordnung über Änderung von Zollkontingenten für das Kalenderjahr 1965 — Drucksache V/269 — wurde mit Schreiben des Herrn Präsidenten vom 10. Februar 1966 als dringliche Vorlage gemäß § 96 a GO dem Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen zur Behandlung zugewiesen. In der vorliegenden Verordnung werden die von der Kommission der EWG für das Jahr 1965 genehmigten Kontingentsmengen für Zeitungsdruckpapier,

Schappeseidengarne, Ferrosiliziummangan, Eisenpulver und Stahlpulver, Rohmagnesium, Schellfisch, Rotbarsch, Schwarzer Heilbutt, Kabeljau, Seelachs erhöht, da die bewilligten Mengen zur Deckung des notwendigen Inlandsbedarfs nicht ausgereicht haben.

Der Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen empfiehlt, der Verordnung zuzustimmen.

Bonn, den 16. Februar 1966

Dr. Preiß
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
der Verordnung — Drucksache V/269 — zuzustimmen.

Bonn, den 16. Februar 1966

**Der Ausschuß für Wirtschaft
und Mittelstandsfragen**

Dr. h. c. Menne (Frankfurt)
Vorsitzender

Dr. Preiß
Berichterstatter

angenommen in der 22. Plenarsitzung am 17. Februar 1966